

# RS OGH 1958/11/5 6Ob281/58, 4Ob568/79

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.11.1958

## Norm

ABGB §608

ABGB §938 A

ABGB §956

## Rechtssatz

Die in einem Schenkungsvertrag enthaltene Bestimmung, dass die geschenkte Sache nach dem Tode des Beschenkten auf einen Dritten und nicht auf einen bestimmten Erben überzugehen habe und daß der Beschenkte die Sache zu Lebzeiten zwar veräußern dürfe aber nicht an den genannten Dritten, ist einem fideicommissum eius, quod supererit ähnlich und hat zur Folge, dass die geschenkte Sache nicht in den Nachlass des Beschenkten fällt.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 281/58  
Entscheidungstext OGH 05.11.1958 6 Ob 281/58  
EvBl 1959/156 S 266 = HBZ 1959,11,2
- 4 Ob 568/79  
Entscheidungstext OGH 11.12.1979 4 Ob 568/79

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0012522

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

04.06.2014

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)